

FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN
Kölner Straße 34 • 51379 Leverkusen
Tel. 0214-2027792 • Fax: 0214-2027793
fraktion.buergerliste@versanet-online.de
www.buergerliste.de



Liebe anwesende bzw. zugeschaltete
Mitbürgerinnen und Mitbürger,
werte Vertreter der Medien,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Rates
sowie Mitglieder der Stadtverwaltung,
Herr Oberbürgermeister Richrath,

ich begrüße Sie hiermit, eröffne die Sitzung und stelle
die Beschlussfähigkeit des Rates fest und bitte, meine
Ausführungen dem Protokoll hinzuzufügen.

Als ältestem Mitglied unseres neuen Rates fällt mir die
Aufgabe zu, diese konstituierende Ratssitzung zu
eröffnen und Oberbürgermeister Uwe Richrath nach
seiner Wiederwahl in sein Amt einzuführen.

Dieser Aufgabe komme ich gerne nach und möchte sie
zudem mit einem persönlichen Glückwunsch an Uwe
Richrath verbinden.

Ich gehe dabei davon aus, dass wir alle **gemeinsam**
daran arbeiten werden, dass sich die Bürgerinnen und
Bürger in Zukunft wieder verstärkt für unser Allgemein-
wohl interessieren, und wieder deutlich zahlreicher zur
Wahl gehen, so dass sich eine für uns **ALLE** blamable
Wahlbeteiligung hoffentlich nicht wiederholen wird.

Dass diese konstituierende Sitzung - trotz neuer, scharfer, und nach Aussage der Verwaltung, hier bei unserer Sitzung auch vollinhaltlich beachteter Corona-Verordnungen - im Ratssaal stattfindet, hat bei mir als verantwortlichem Versammlungsleiter erhebliche Bedenken ausgelöst, die die Verwaltung u.a. damit halbwegs ausräumte, dass hierzu das Gesundheitsamt sowie die Bezirksregierung ihr O.K. gegeben haben sollen.

Dass trotzdem hiermit eine erhebliche Gesundheitsgefahr für alle Anwesenden verbunden ist, belegt u.a. die fürsorgliche Maßnahme, dass ein Teil der Verwaltungsspitze der Sitzung nur zugeschaltet wird, um die Stadtverwaltung auch bei einer Coronaverbreitung in dieser/durch diese Ratsversammlung funktionstüchtig zu halten.

Ich vermisse hier ähnliche vor- und fürsorgliche Maßnahmen für die Ratsmitglieder, denn immerhin ist der Rat und nicht die Verwaltung das höchste und entscheidende Verfassungsorgan unserer Stadt.

Wie so Einiges auch an den Corona-Verordnungen doch recht widersprüchlich ist.

Wie kann es sonst sein, dass hier im Ratssaal gut 80 Mitmenschen - und alle aus verschiedenen Haushalten - stundenlang beraten dürfen, während Gaststätten - trotz Beachtung der Coronaverordnungen - schließen

müssen, deren Besitzer und Angestellte dadurch zu einem nicht unerheblichen Teil ihre Existenzgrundlage dauerhaft verlieren ? !

Man hat mich gebeten, Ihnen auch noch folgende Hinweise zu geben :

- Der WDR hat um Dreherlaubnis gebeten. Haben Sie dagegen Einwände ?

- Am 23.10. 2020 ist Hermann-Josef Kentrup verstorben. Hermann-Josef war von 1989 bis 2014 Ratsmitglied und von 1984 bis 2014 Mitglied der Bezirksvertretung I, als deren beliebtem Bezirksvorsteher er von 2004 bis 2007 fungierte.

Er war ein Mitmensch, der sich über Parteigrenzen hinweg Ansehen erwarb und immer für alle Anliegen und Argumente ein offenes Ohr hatte.

Ich bitte Sie, sich zum Gedenken an Hermann-Josef Kentrup zu einer Gedenkminute zu erheben.

- Jedes Ratsmitglied verfügt über ein Mikrofon am Tisch, das von ihm selbst an- und ausgeschaltet werden muss, da eine Steuerung und Stummschaltung über die Technik nicht möglich ist. Demzufolge erfolgt auch die

Erfassung der Redezeit manuell.

- Ansonsten bitte ich die folgenden geänderten Rahmenbedingungen zu beachten :

- a.) keine elektronische Stimmabgabe, sondern per Handzeichen ;
- b.) An- und Abwesenheitsvermerke am Eingang zum Ratssaal ;
- c.) Tragen von Mundschutz durchgängig im Gebäude und auch während der Sitzung ;
- d.) nach 2 Stunden Sitzungszeit ist eine Pause von 30 Minuten vorgesehen.

- Die Beigeordneten Stadtdirektor Märten, Lünenbach und Deppe sind nicht persönlich anwesend. Sie werden bei Bedarf auf der Leinwand zugeschaltet. Diese Maßnahme dient dazu, diese Personen vor möglicher Corona-Ansteckung während der Sitzung zu schützen und damit den Verwaltungsvorstand handlungsfähig zu halten.

Herr Beigeordneter Adomat ist erkrankt. Ich wünsche ihm persönlich und im Namen des Rates baldige Genesung.

Für den Erhalt der Handlungsfähigkeit des Rates wird - sehr zu meinem Ärger - keine entsprechende Vorsorge getroffen.

Der Rat unserer Stadt hat 52 ehrenamtliche Mitglieder. Als zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied führt der hauptamtliche Oberbürgermeister, Uwe Richrath, den Vorsitz, sofern er nicht durch die ehrenamtlichen Bürgermeister vertreten wird.

Von den 52 Ratsmitgliedern ist fast die Hälfte - nämlich 24 Kolleginnen und Kollegen - neu in diesem Gremium, woraus ich die Hoffnung ableite, dass hierdurch ein grundsätzlicher Neuanfang möglich wird, der von Toleranz und Neugier geprägt ist.

Wodurch inhaltsreiche Debatten und Unvoreingenommenheit gegenüber den Argumenten des politischen Gegners hoffentlich wieder ermöglicht werden, um so zu tragfähigen Kompromissen und guten Ergebnissen zum Nutzen für unsere Bürgerinnen und Bürger zu kommen.

Hierzu sollten Anträge auf Ende der Diskussion bzw. auf Redezeitbegrenzung weitgehend der Vergangenheit angehören, sowie das sachgerechte und sachliche Eingehen auf die Argumente des politischen Gegners wieder selbstverständlich werden.

Die Verwaltung hat uns heute eine Arbeitstagesordnung vorgelegt, die alle Tagesordnungspunkte aus der Einladung und dem Nachtrag sowie alle Stellungnahmen und Ergänzungen eingearbeitet worden sind,

die der Verwaltung bis heute morgen vorgelegen haben.

Hierfür möchte ich ihr herzlich danken.

Zum Tagesordnungspunkt 2.8.1 der öffentlichen Sitzung - Antrag Nr. 2020/0096 „Zuständigkeitsordnung des Rates - Änderungsantrag der Klimaliste Leverkusen vom 28.10.20 wurde Ihnen eine Stellungnahme der Verwaltung vom 30.10.20 auf den Tisch gelegt, die am Freitag bereits per E-Mail versandt wurde.

Ich rufe nun nun den Tagesordnungspunkt 2.1. auf :

Bestellung der Schriftführung und stellvertretenden Schriftführung für den Rat.

Hierzu liegt ein Beschlussvorschlag der Verwaltung in Form der Vorlage 2020/0001 vor.

Stimmen Sie diesem Vorschlag zu ? Ich bitte um Ihr Handzeichen !

Nun wenden wir uns dem Tagesordnungspunkt 2.2. zu.

Herr Oberbürgermeister Richrath,

ich bitte Sie, sich zur Verpflichtung zu erheben und ihre Verpflichtung unter Erhebung der rechten Hand zu erklären sowie diese anschließend zu unterschreiben. Diese Verpflichtung können Sie durch eine zusätzliche Bekräftigung wie z.B. „So wahr mit Gott/Allah helfe !“ abrunden.

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetze befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.“

Herr Oberbürgermeister Richrath,
ich darf Ihnen im Auftrage des Rates an dieser Stelle nochmals zu Ihrer Wahl gratulieren und wünsche Ihnen für Ihre Arbeit eine glückliche und erfolgreiche Hand und übergebe Ihnen hiermit den Vorsitz der heutigen Ratsversammlung.

Ihnen, liebe Ratskolleginnen und Kollegen danke ich für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche uns **ALLEN**, im Sinne unserer Bürgerinnen und Bürger, eine gedeihliche und erfolgreiche Zusammenarbeit.